

Erläuterungen:

* Durchschnittspreis von 16 repräsentativen Betrieben des Bundes dt. Staudengärtner (2002), hier Wiederverkaufspreis ab 25 Stück, netto.

** Pflege: Darunter versteht sich die Entwicklung- und Unterhaltungspflege (Jäten und Rückschnitt) ohne Rüst- und Wegezeiten. Es wurden ca. 4 bis 6 Pflegegänge im Jahr durchgeführt. Angegeben sind die auf den Bernburger Versuchsflächen erzielten Werte (Mittelwerte) vom 2. bis 5. Standjahr. Im Pflanzjahr ist der Pflegebedarf deutlich höher.

Pflanzenverwendung im Landschaftsbau an der Hochschule Anhalt (FH)



Die Hochschule Anhalt bietet in Dessau, Köthen und Bernburg eine breite Palette von Bachelor- und Master-Studiengängen an. In Bernburg als Standort der „grünen“ Fachrichtungen sind dies zum Beispiel: „Landschaftsarchitektur und Umweltplanung“ (Bachelor, 4-jährig) „Naturschutz und Landschaftsplanung“ (Bachelor, 3-jährig) „Landscape Architecture“ (Master, 2-jähriger Aufbaustudiengang in Englisch)

Seit 1997 werden auf dem Bernburger Hochschulcampus Demonstrations- und Versuchspflanzungen entwickelt, die die praxisnahe studentische Ausbildung unterstützen und konkrete Versuchsanstellungen zu Pflanzenverwendung und Vegetationstechnik im Garten- und Landschaftsbau zum Inhalt haben.

Aktuelle Forschungsthemen sind unter anderem:

- Staudenmischpflanzungen und Pflegekonzepte für Staudenpflanzungen
- Annuelle in Ansaatmischungen
- Vegetationsmatten für Dachbegrünungen
- Entwicklung von Straßenbäumen bei unterschiedlichen Pflanzqualitäten
- Eignungsprüfung von Staudensortimenten und winterhartem Bambus
- Pflanzenverwendung an Badeteichen

Kontakte

Prof. Dr. Wolfram Kircher
HS Anhalt (FH)
Strenzfelder Allee 28
06406 Bernburg
Tel: 03471-355 1150
kircher@loel.hs-anhalt.de

www.prof-kircher.de
www.perennemix.de
www.hs-anhalt.de
www.masterla.de

2. Auflage Januar 2006

PERENNEMIX

Optimierte Stauden-Mischungen aus einem Forschungsprojekt an der Hochschule Anhalt (FH), Bernburg

Einsatzgebiete

Die "Perennemix"- Mischungen sind besonders für den Einsatz im öffentlichen Grün, wie Verkehrsinseln oder Straßenrandstreifen konzipiert. Selbstverständlich können derartige Pflanzungen auch Privatgärten aufwerten.

Boden

Richtige Bodenvorbereitung ist die wichtigste Voraussetzung für eine gelungene Staudenpflanzung. Wurzelunkräuter sind zu entfernen und verdichtete Böden gründlich zu lockern. Eine Mulchschicht aus Kies oder Kalksplitt der Körnung 8-16 mm verringert den Gieß- und Pflegeaufwand und wirkt ästhetisch reizvoller. Die in den folgenden Listen genannten Stückzahlen gelten für Pflanzungen auf gut wasserdurchlässigen, mageren Substraten. Besonders in niederschlagsreichen Gegenden ist eine Pflanzung auf reinem Splitt (2-16 mm) zu empfehlen. Bei nährstoffreichen bzw. schweren Böden sollten die empfohlenen Pflanzenmengen um 30 bis 50% reduziert werden. Nur die Zwiebel- und Knollenpflanzen sind in ihren Stückzahlen zu belassen.

Pflege

Die Pflege besteht vor allem in kurzen, aber regelmäßigen Kontroll- und Jätengängen. Pflegetrupps sollten von einer Fachkraft geleitet werden, die die notwendige Artenkenntnis besitzt. Im Spätwinter, vor Austrieb der ersten Frühjahrsgeophyten, empfehlen wir den Rückschnitt der gesamten Bestände mit Motorheckenschere oder geeignetem Mähgerät. Wintergrüne sind bei der Mahd auszusparen. Bei zu dichtem Erscheinungsbild im Sommer und Herbst kann im folgenden Jahr durch eine Komplettmahd im Juni auf 15 cm die Struktur verbessert werden. Etwaige weitere Maßnahmen werden bei den jeweiligen Mischungsempfehlungen genannt.



HEIMISCHER BLÜTENZAUN

- Standort:** Sonnige bis halbschattige Gehölzränder, trocken bis wechsellustig. Auf Baumscheiben passt sich die Pflanzung den Lichtverhältnissen an.
- Charakter:** Dynamische Mischung, Haupt-Blühwirkung im Frühjahr und Frühsommer.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 25 €/m²*
- Pflege:** Bodennahe Komplettmahd im Spätwinter (*Helleborus* aussparen), die *Molinia*-Halme legen sich bereits zu Winterbeginn um und können dann abgesammelt werden.
Jäten nach Bedarf
3,2 AKmin /m² /a **

Solitärstauden (in weiten Abständen, Innenbereich)

5 <i>Helleborus foetidus</i>	Palmbblatt-Nieswurz
3 <i>Molinia altissima</i>	Großes Pfeifengras

Niedrige und halbhohhe Stauden (zufällige Verteilung)

5 <i>Agrimonia eupatoria</i>	Odermennig
10 <i>Ajuga reptans</i>	Günsel
10 <i>Anemone sylvestris</i>	Wald-Anemone
10 <i>Buphthalmum salicifolium</i>	Ochsenauge
5 <i>Campanula rapunculoides</i>	Acker-Glockenblume
10 <i>Campanula persicifolia</i>	Pfirsichblättrige Glockenblume
5 <i>Geranium sanguineum</i>	Blut-Storchschnabel
5 <i>Prunella grandiflora</i>	Braunelle
5 <i>Tanacetum corymbosum</i>	Strauß-Margerite
10 <i>Viola odorata</i> 'Königin Charlotte'	Remontierendes Duft-Veilchen

Zwiebel- und Knollenpflanzen (zufällige Verteilung)

50 <i>Anemone nemorosa</i>	Hain-Anemone
100 <i>Corydalis solida</i>	Gefingertes Lerchensporn
50 <i>Gagea lutea</i>	Wald-Goldstern

EXOTISCHE BLÜTENSTEPPE

- Standort:** Offene, freie Flächen, tiefgründiges kalkschotterreiches Substrat oder Kalksplitt (2-16 mm, auch Recyclingschotter möglich); 3 cm Mulch aus Kalksplitt (8-16 mm). Ideal für vollsonnige Flächen.
- Charakter:** Überwiegend niedrigwüchsige, artenreiche Staudenkombination mit häufigem Aspektwechsel und einem Charme, der an niedrige Prärien erinnert.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 20 €/m²*
- Pflege:** Bodennahe Komplettmahd im Spätwinter, selektiver Rückschnitt von *Hyssopus* nach der Blüte verhindert zu starke Versamung.
Jäten nach Bedarf
5,7 AKmin/m²/a **

Solitärstaude

1 <i>Verbascum bombyciferum</i>	Königskerze
---------------------------------	-------------

Niedrige und halbhohhe Stauden (zufällige Verteilung)

8 <i>Anacyclus pyrethrum</i> var. <i>depressus</i>	Marokko-Kamille
5 <i>Aster sedifolius</i> 'Nanus'	Steppen-Aster
10 <i>Campanula sarmatica</i>	Sarmatische Glockenblume
10 <i>Dianthus knappii</i>	Schwefelgelbe Nelke
8 <i>Festuca amethystina</i>	Regenbogen-Schwingel
8 <i>Gypsophila repens</i>	Kriechendes Schleierkraut
5 <i>Helianthemum apenninum</i>	Sonnenröschen
3 <i>Hyssopus officinalis</i>	Ysop
10 <i>Iris barbata-media</i> 'Libelula'	Bart-Iris
8 <i>Linum perenne</i>	Stauden-Lein
10 <i>Sporobolus heterolepis</i>	Tropfengras
5 <i>Scutellaria orientalis</i> ssp. <i>pinnatifida</i>	Helmkraut
5 <i>Stipa pulcherrima</i>	Großes Federgras
8 <i>Thymus pseudolanuginosus</i>	Thymian

Zwiebel- und Knollenpflanzen (zufällige Verteilung)

30 <i>Allium flavum</i>	Gelber Lauch
20 <i>Allium sphaerocephalon</i>	Kugel-Lauch
100 <i>Crocus chrysanthus</i> 'Gipsy Girl'	Krokus
80 <i>Muscari armeniacum</i> 'Christmas Pearl'	Traubenhyazinthe
40 <i>Tulipa tarda</i>	Wild-Tulpe



Optimierte Mischungen aus dem Perennemix-Projekt
an der Hochschule Anhalt (FH), Bernburg

PERENNEMIX

jeweils für 10 m²

HEIMISCHE BLÜTENSTEPPE

- Standort:** Offene, freie Flächen, tiefgründiges kalkschotterreiches Substrat oder nur Kalksplitt (2-16 mm, auch Recycling-schotter möglich); 3 cm Mulch aus Kalksplitt (8-16 mm)
- Charakter:** Anfangs relativ lückige, niedrigwüchsige und artenreiche Staudenkombination mit ausschließlich im mitteldeutschen Raum heimischen, zum Teil sehr seltenen Arten. Häufiger Aspektwechsel, vor allem gelb und blauviolett, punktuell weiß und rosa.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 20 €/m²
- Pflege:** Bodennahe Komplettmahd im Spätwinter, bei beginnender Verfilzung zusätzliche Junimahd möglich; besser ist es, *Stachys recta* im Sommer selektiv zurückzuschneiden.
Jäten nach Bedarf
5 AKmin/m²/a **

Solitärstaude

- | | |
|------------------------|------------------|
| 3 <i>Stachys recta</i> | Aufrechter Ziest |
|------------------------|------------------|

Niedrige und halbhohhe Stauden (zufällige Verteilung)

- | | |
|--|----------------------------|
| 8 <i>Anthericum ramosum</i> | Graslilie |
| 8 <i>Aster amellus</i> 'Rudolph Goethe' | Berg-Aster |
| 5 <i>Aster linosyris</i> | Gold-Aster |
| 5 <i>Campanula rotundifolia</i> | Rundblättrige Glockenblume |
| 8 <i>Carex caryophylla</i> 'The Beatles' | Frühlings-Segge |
| 15 <i>Carex humilis</i> | Erd-Segge |
| 8 <i>Carlina acaulis</i> ssp. <i>simplex</i> | Silberdistel |
| 10 <i>Dianthus carthusianorum</i> | Rote Karthäuser-Nelke |
| 5 <i>Gentiana cruciata</i> | Kreuz-Enzian |
| 5 <i>Linum perenne</i> | Stauden-Lein |
| 8 <i>Potentilla neumanniana</i> | Frühlings-Fingerkraut |
| 10 <i>Pulsatilla vulgaris</i> | Kuhschelle |
| 5 <i>Ranunculus illyricus</i> | Illyrischer Hahnenfuß |
| 5 <i>Sedum telephium</i> ssp. <i>maximum</i> | Herbst-Fetthenne |
| 5 <i>Stipa pennata</i> | Echtes Federgras |
| 5 <i>Teucrium chamaedrys</i> | Edel-Gamander |
| 5 <i>Thymus praecox</i> | Frühblühender Thymian |
| 8 <i>Veronica prostrata</i> | Liegender Ehrenpreis |

Streupflanze (zufällige Verteilung)

- | | |
|---|------------|
| 20 <i>Allium senescens</i> ssp. <i>montanum</i> | Berg-Lauch |
|---|------------|

EXOTISCHER BLÜTENZAUM

- Standort:** Sonnige bis halbschattige Gehölzränder, trocken bis wechsel-trocken. Auf Baumscheiben passt sich die Pflanzung den Lichtverhältnissen an.
- Charakter:** Farbenreiche, dynamische Mischung, gut bodendeckend; den Herbstaspekt garantieren die Solitärstauden.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 20 €/m²*
- Pflege:** Bodennahe Komplettmahd im Spätwinter (*Helleborus* aussparen), Jäten nach Bedarf
3,9 AKmin /m²/a **

Solitärstauden (in weiten Abständen, Innenbereich)

- | | |
|------------------------------|--------------------|
| 5 <i>Aster sedifolius</i> | Graue Aster |
| 2 <i>Helleborus foetidus</i> | Palmblatt-Nieswurz |
| 5 <i>Sesleria autumnalis</i> | Herbst-Schopfgras |

Niedrige und halbhohhe Stauden (zufällige Verteilung)

- | | |
|---|--------------------------------|
| 8 <i>Codonopsis clematidea</i> | Tigerglocke |
| oder <i>Campanula persicifolia</i> | Pfirsichblättrige Glockenblume |
| 5 <i>Geranium Hybride</i> 'Sirak' | Storchschnabel |
| 10 <i>Geranium x cantabrigiense</i> 'Biokovo' | Teppich-Storchschnabel |
| 5 <i>Omphalodes verna</i> | Frühlings-Gedenkemein |
| 5 <i>Phuopsis stylosa</i> | Rosenwaldmeister |
| 10 <i>Potentilla</i> 'Warrenii' | Aufrechtes Fingerkraut |
| 5 <i>Salvia nemorosa</i> 'Ostfriesland' | Steppen-Salbei |
| 10 <i>Viola odorata</i> 'Königin Charlotte' | Duft-Veilchen |
| 10 <i>Viola sororia</i> | Pfingst-Veilchen |
| 5 <i>Solidago nemoralis</i> oder S. 'Golden Fleece' | Graue Goldrute |
| 5 <i>Doronicum pardalianches</i> | Hohe Gemswurz |

Zwiebel- und Knollenpflanzen (zufällige Verteilung)

- | | |
|--|-----------------------|
| 50 <i>Crocus tommasinianus</i> | Elfen-Krokus |
| 100 <i>Eranthis hyemalis</i> | Winterling |
| 50 <i>Scilla siberica</i> | Sibirischer Blaustern |
| 50 <i>Scilla siberica</i> 'Alba' | Sibirischer Blaustern |
| 30 <i>Tulipa orphanidea</i> 'Whittallii' | Wild-Tulpe |



Optimierte Mischungen aus dem Perennemix-Projekt
an der Hochschule Anhalt (FH), Bernburg

PERENNEMIX

jeweils für 10 m²

HEIMISCHER BLÜTENWANDEL

- Standort:** Sonnige bis schattige Gehölzränder und -unterpflanzung, wechsellustig. Auf Baumscheiben passt sich die Pflanzung den Lichtverhältnissen an.
- Charakter:** Dynamische Mischung mit ausschließlich im mitteldeutschen Raum heimischen Arten, Hauptblühwirkung im Frühjahr und Frühsommer.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 20 €/m²*
- Pflege:** Bodennahe Komplettmahd im Spätwinter
Jäten nach Bedarf
3,4 AKmin /m²/a **

Solitärstauden (in weiten Abständen, Innenbereich)

3	<i>Dictamnus albus</i>	Diptam
5	<i>Digitalis lutea</i>	Gelber Fingerhut

Niedrige und halbhohle Stauden (zufällige Verteilung)

10	<i>Aquilegia vulgaris</i>	Akelei
10	<i>Campanula persicifolia</i>	Pfirsichblättrige Glockenblume
10	<i>Carex montana</i>	Berg-Segge
5	<i>Euphorbia dulcis</i>	Süße Wolfsmilch
10	<i>Fragaria vesca</i>	Wald-Erdbeere
10	<i>Lathyrus vernus</i>	Frühlings-Platterbse
5	<i>Melittis melissophyllum</i>	Immenblatt
10	<i>Potentilla alba</i>	Weißes Fingerkraut
10	<i>Primula veris</i>	Echte Schlüsselblume
5	<i>Ranunculus acris</i> 'Moltiplex'	Goldranunkel-Hahnenfuß
10	<i>Viola riviniana</i>	Hain-Veilchen

Zwiebel- und Knollenpflanzen (zufällige Verteilung)

10	<i>Lilium martagon</i>	Türkenbund-Lilie
100	<i>Scilla bifolia</i>	Zweiblättriger Blaustern

BLÜTENWEGE mit Sommerschnitt

- Standort:** Offene freie Flächen, sonnig und trocken. Durchlässige schottrige Substrate erforderlich; 5 cm Mulch aus Kies oder Splitt 8-16 mm
- Charakter:** Mischung mit überwiegend bodendeckenden Arten; kräftiger Frühjahrsaspekt, nach der Sommermahd stellt sich im Spätsommer und Herbst ein furioses Finale ein.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 13 €/m²*
- Pflege:** Bodennahe Komplettmahd im Spätwinter
Mahd im Juni auf 15 cm
Jäten nach Bedarf
AKmin /m² Jahr**

Solitärstauden (in weiten Abständen, Innenbereich)

5	<i>Aster laevis</i>	Glatte Aster
5	<i>Helictotrichon sempervirens</i> 'Saphirsprudel'	Blaustrahlhafer

Niedrige und halbhohle Stauden (zufällige Verteilung)

10	<i>Calamintha nepeta</i> ssp. <i>nepeta</i>	Steinquendel
10	<i>Geranium renardii</i>	Storchschnabel
10	<i>Hieracium pilosella</i> 'Niveum'	Kleines Habichtskraut
10	<i>Iris barbata media</i> 'Ruby Chimes'	Schwertlilie
10	<i>Oenothera odorata</i> 'Lemon Sunset'	Nachtkerze
5	<i>Oenothera tetragona</i> 'Sonnenwende'	Nachtkerze
10	<i>Platycodon grandiflorum</i> 'Mariesii'	Ballon-Glockenblume
10	<i>Sedum hybridum</i> 'Immergrünchen'	Immergrünes Teppich-Sedum
5	<i>Veronica austriaca</i> ssp. <i>teucrium</i> 'Knallblau'	Großer Ehrenpreis

Zwiebel- und Knollenpflanzen (zufällige Verteilung)

10	<i>Allium aflatunense</i> 'Purple Sensation'	Kugel-Lauch
60	<i>Ornithogalum balanseae</i>	Milchstern
	(alternativ: <i>Crocus tommasinianus</i>)	(alternativ: Elfen-Krokus)
60	<i>Scilla siberica</i> (Wildform)	Sibirischer Blaustern
40	<i>Tulipa linifolia</i>	Wild-Tulpe



Optimierte Mischungen aus dem Perennemix-Projekt
an der Hochschule Anhalt (FH), Bernburg

jeweils für 10 m²

PERENNEMIX

BLÜTENWOGGE ohne Sommerschnitt

- Standort:** Offene, freie Flächen, sonnig und trocken. Durchlässige, schottrige Substrate erforderlich; 5 cm Mulch aus Kies oder Splitt 8-16 mm
- Charakter:** Mischung mit überwiegend bodendeckenden Arten; kräftiger Frühjahrsaspekt, der sich im Jahresverlauf zu pastell-farbenen Tönen wandelt.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 13 €/m²*
- Pflege:** Bodennahe Komplettmahd im Spätwinter
Jäten nach Bedarf
3 AKmin /m² Jahr**

Solitärstauden (in weiten Abständen, Innenbereich)

5 <i>Pennisetum alopecuroides</i> 'Hameln'	Japanisches Federborstengras
--	------------------------------

Niedrige und halbhohle Stauden (zufällige Verteilung)

5 <i>Aster linosyris</i>	Gold-Aster
5 <i>Aster pyrenaicus</i> 'Lutetia'	Pyrenäen-Aster
10 <i>Calamintha nepeta ssp. nepeta</i>	Steinquendel
10 <i>Geranium renardii</i>	Storchschnabel
10 <i>Hieracium pilosella</i> 'Niveum'	Kleines Habichtskraut
10 <i>Iris barbata-media</i> 'Ruby Chimes'	Schwertlilie
5 <i>Oenothera tetragona</i> 'Sonnenwende'	Nachtkerze
10 <i>Platycodon grandiflorum</i> 'Mariesii'	Ballon-Glockenblume
10 <i>Sedum hybridum</i> 'Immergrünchen'	Immergrünes Teppich-Sedum
5 <i>Veronica austriaca ssp. teucrium</i> 'Knallblau'	Großer Ehrenpreis

Zwiebel- und Knollenpflanzen (zufällige Verteilung)

10 <i>Allium aflatunense</i> 'Purple Sensation'	Kugel-Lauch
60 <i>Ornithogalum balanseae</i> (alternativ: <i>Crocus tommasinianus</i>)	Milchstern (alternativ: Elfen-Krokus)
60 <i>Scilla siberica</i> (Wildform)	Sibirischer Blaustern
40 <i>Tulipa linifolia</i>	Wild-Tulpe

EXOTISCHER BLÜTENWANDEL

- Standort:** Sonnige bis schattige Gehölzränder und -unterpflanzung, trocken bis wechsellustig. Auf Baumscheiben passt sich die Pflanzung den Lichtverhältnissen an.
- Charakter:** Dynamische Mischung mit vielen gelb blühenden Arten, interessante Kontraste durch sehr unterschiedliche Texturen.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 18 €/m²*
- Pflege:** Bodennahe Komplettmahd im Spätwinter. Die *Molinia*-Halme legen sich bereits zu Winterbeginn um und können dann abgesammelt werden.
Jäten nach Bedarf
2,9 AKmin /m²/a **

Solitärstauden (in weiten Abständen, Innenbereich)

2 <i>Acanthus mollis</i>	Akanthus
5 <i>Hemerocallis lilioasphodelus</i>	Taglilie
3 <i>Molinia altissima</i> 'Strahlenquelle'	Pfeifengras

Niedrige und halbhohle Stauden (zufällige Verteilung)

5 <i>Aster divaricatus</i> 'Tradescant'	Wald-Aster
15 <i>Aquilegia canadensis</i>	Kanadische Akelei
10 <i>Campanula persicifolia</i>	Pfirsichblättrige Glockenblume
10 <i>Carex sabyensis</i> 'Thinny Thin'	Schmale Segge
10 <i>Pseudofumaria lutea</i>	Gold-Lerchensporn
8 <i>Geranium nodosum</i>	Knotiger Storchschnabel
8 <i>Hosta plantaginea</i> 'Honey Bells'	Funkie
10 <i>Sedum hybridum</i> 'Immergrünchen'	Immergrünes Teppich-Sedum
10 <i>Waldsteinia geoides</i>	Golderdbeere

Zwiebel- und Knollenpflanzen (zufällige Verteilung)

100 <i>Eranthis hyemalis</i>	Winterling
25 <i>Hyacinthoides hispanica</i>	Spanisches Hasenglöckchen
100 <i>Scilla siberica</i> (Wildform)	Sibirischer Blaustern



BLÜTENSCHATTEN

- Standort:** Unterpflanzung älterer Baumgruppen in sommertrockenen Lagen auf mittelschweren bis schweren Böden. Bei fehlender Laubbedeckung ist eine dünne Mulchschicht aus kompostierter Kiefernrinde empfehlenswert.
- Charakter:** Teilweise wintergrün, kräftige Frühjahrswirkung, im Sommer zurückhaltend.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 16 €/m²*
- Pflege:** Selektives Entfernen alter Astern-Blütenstände im Spätwinter
Jäten nach Bedarf
1 AKmin/m²/a **

Niedrige und halbhohhe Stauden (zufällige Verteilung)

5	<i>Aster macrophyllus</i>	Wald-Aster
10	<i>Bergenia Hybride</i> 'Schneekuppe' oder 'Schneekönigin'	Bergenie
5	<i>Campanula trachelium</i>	Nesselblättrige Glockenblume
15	<i>Convallaria majalis</i>	Maiglöckchen
5	<i>Carex pendula</i>	Hänge-Segge
3	<i>Helleborus Orientalis-Hybride</i>	Lenzrose
10	<i>Hosta 'Frances'</i>	Funkie
8	<i>Smilacina racemosa</i>	Schattenblume
20	<i>Vinca minor 'Gertrude Jekyll'</i>	Immergrün

Zwiebel- und Knollenpflanzen

(zufällige Verteilung zwischen *Aster*, *Hosta* und *Campanula*)

100	<i>Anemone blanda 'Blue Shades'</i>	Blaues Balkan-Windröschen
50	<i>Anemone blanda 'White Splendour'</i>	Weißes Balkan-Windröschen
50	<i>Eranthis hyemalis</i>	Winterling
50	<i>Galanthus nivalis</i>	Schneeglöckchen
50	<i>Scilla siberica</i>	Sibirischer Blaustern

Auf frischen Standorten sollte statt *Campanula trachelium* *Campanula latifolia* var. *macrantha* eingesetzt werden.

BLÜTENSCHLEIER

- Standort:** Offene freie Flächen, sonnig und trocken. Durchlässige, schottrige Substrate erforderlich; 5 cm Mulch aus Kies oder Splitt 8-16 mm.
- Charakter:** Sehr repräsentative, dynamische Mischung, überwiegend blaue mit im Frühjahr orangeroten, im Sommer hellgelben Farbtönen, von einem blassrosa Schleier umwoben.
- Pflanzenkosten:** Stauden/Zwiebeln 16 €/m²*
- Pflege:** Bodennahe Komplettmahd im Spätwinter;
Jäten nach Bedarf
4,2 AKmin /m²/a **

Solitärstauden (in weiten Abständen, Innenbereich)

1	<i>Miscanthus sinensis 'Silberspinne'</i>	Chinaschilf
5	<i>Calamagrostis x acutiflora 'Overdam'</i>	Garten-Sandrohr

Niedrige und halbhohhe Stauden (zufällige Verteilung)

10	<i>Achillea Hybride 'Schwellenburg'</i>	Gelbe Schafgarbe
6	<i>Anaphalis triplinervis 'Silberregen'</i>	Perlkörbchen
10	<i>Aster novae-angliae 'Purple Dom'</i>	Raubblatt-Aster
10	<i>Aster pansos 'Snow Flurry'</i>	Kriech-Aster
6	<i>Euphorbia cyparissias 'J.C. Howard'</i>	Zypressen-Wolfsmilch
10	<i>Gypsophila 'Pink Star' oder 'Rosenschleier'</i>	Schleierkraut
6	<i>Linaria purpurea</i>	Purpur-Leinkraut
10	<i>Papaver lateritium 'Plena'</i> alternativ: 3 <i>Papaver orientale</i> 'Markus Perry' oder 'Spätzünder'	Stauden-Mohn
10	<i>Salvia nemorosa 'Mainacht'</i>	Steppen-Salbei

Zwiebel- und Knollenpflanzen (zufällige Verteilung)

10	<i>Allium aflatanense 'Purple Sensation'</i>	Kugel-Lauch
25	<i>Anemone blanda 'Blue Shades'</i>	Blaues Balkan-Windröschen
50	<i>Crocus flavus</i>	Gold-Krokus
100	<i>Eranthis hyemalis</i>	Winterling
50	<i>Muscari botryoides 'Christmas Pearl'</i>	Traubenhyazinthe
50	<i>Tulipa praestans 'Füselier'</i>	Tulpe
25	<i>Tulipa turkestanica</i>	Wild-Tulpe